Pressemitteilung

03.12.2019

Engagierte Frauen gründeten vor 120 Jahren den SkF Zum Ende des Jubiläumsjahres gedenkt der SkF seiner Gründerinnen

Dortmund, 03.12.2019. Am ersten Advent vor 120 Jahren, gründete die Dortmunderin Agnes Neuhaus den Verein Vom guten Hirten, den Vorgänger des Sozialdienstes katholischer Frauen (SkF). Anlässlich dieses denkwürdigen Tages findet auf dem Ostfriedhof in dieser Woche eine Andacht an den Gräbern von Agnes Neuhaus, Elisabeth und Dr. Anna Zillken und weiteren SkF-Frauen statt. Sie haben in den ersten Jahrzehnten den SkF geprägt. "Das Gedenken unserer verstorbenen Gründungsfrauen, die Vorreiterinnen in der Sozialarbeit und Sozialpolitik waren, ist uns wichtig. Aus ihren Erfahrungen, Herausforderungen und dem Engagement zu Beginn der Geschichte unseres Verbandes können wir Kraft für unsere jetzigen Aufgaben schöpfen", sagt Hildegard Eckert, SkF Bundesvorsitzende.

Die christliche Nächstenliebe und der Einsatz für die Verbesserung der politischen Verhältnisse prägen den SkF bis heute. "Wo können wir dem besser nachspüren, als im gemeinsamen Gebet", betont Eckert. Zu einer anschließenden Adventfeier mit dem Bundesvorstand sind die Vertreterinnen und Vertreter der Dortmunder SkF Ortsvereine und SkF Einrichtungen, die Vertreterinnen des SkF Diözesanvorstandes und der Direktor des Diözesancaritasverbandes Paderborn sowie alle Mitarbeiterinnen der Bundesgeschäftsstelle eingeladen. Dabei werden die aktuell Engagierten und die heutigen Herausforderungen in den Mittelpunkt gerückt. SkF Bundesvorsitzende Hildegard Eckert: "Leider ist unsere Arbeit immer noch zwingend notwendig." Frauen, Kinder und Familien benötigen weiterhin Hilfe und Unterstützung in Notlagen. Auch die strukturellen Bedingungen, die Frauen, besonders mit Kindern, noch stärker beeinträchtigen, als Männer sind noch nicht überwunden. "Unser Einsatz für Gerechtigkeit zwischen den Geschlechter und den Generationen treibt uns weiter an", resümiert Hildegard Eckert.

Der SkF unterstützt mit rund 10.000 Mitgliedern und 9.000 Ehrenamtlichen sowie 6.500 beruflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in bundesweit 138 Ortsvereinen Frauen, Kinder, Jugendliche und Familien, die in ihrer aktuellen Lebenssituation auf Beratung oder Hilfe angewiesen sind. Sein Angebot umfasst u. a. 120 Schwangerschaftsberatungsstellen, 91 Betreuungsvereine, 38 Frauenhäuser, 40 Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen, 36 Kindertageseinrichtungen, 34 Mutter-Kind-Einrichtungen, 31 Dienste der Kindertagespflege sowie 22 Adoptions- und 35 Pflegekinderdienste. Der SkF ist Mitglied im Deutschen Caritasverband.

Nadine Mersch, Stabsstelle Sozialpolitik und Öffentlichkeitsarbeit Sozialdienst katholischer Frauen Gesamtverein e. V. Agnes-Neuhaus-Str. 5, 44135 Dortmund, Tel. 0231 557026-25, Fax 0231 557026-60, E-Mail: mersch@skf-zentrale.de